Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Yankees

NB. In Newyork wird um den Frieden gewettet.
Sie würfeln stets um Hof und Geld,
Um Ehre, Blut und Leben,
Sie wetten, was die Wette hält,
Sie würfeln, wie der Würfel fällt,
Nög' auch die Erde beben.

Sie würselten erst um den Arieg Und um die Ariegsgewinne, Um Munition zu Nampf und Sieg, Damit die Dividende stieg; Gleich einer Riesenspinne.

Was kümmert sie der Völker Not, Der Kinder frühes Sterben? Sie würseln nur um Gramm und Lot Und um der Kriegssabriken Schlot, Um Kölle und Verderben.

Un ihren Würfeln klebt das Blut Von den Millionen Braven, Es klebt daran zerfetztes Gut, Der Tränen unermessen Slut Des Napitales Sklaven.

Aun ist die halbe Welt zerstrickt In ihren harten Sängen, Und die Vernunst, sie ist erstickt. Zu ew'gem Schlummer eingenickt Aun unter Grabgesängen.

Da kommt urplötzlich uns die Mär', Sie wetten um den Frieden, Ob er im Augsten ungefähr, Ob er wohl erst im Gerbste wär', Der armen Welt beschieden! So treibt man mit dem Srieden Scherz Im Lande der Dollare, Man wettet um der Menschheit Herz Gleichwie um Sobel, Pserd und Nerz, Uls einer seinen Ware.

Ehe

Man sollte nicht nur Gütertrennungsverträge abschließen können, die Prazis spricht auch für Personentrennungsverträge.

Wenn man es nicht merkt, ist's allemal ein guter Samilienvater. Wenn man's aber merkt, dann ist's ein Chebrecher.

Manche Ehe geht nur deshalb in die Brüche, weil zu viel Offenheit zwischen hineingefahren ist.

Wer eine Che eingehen will, unterwerfe sich erst dem Studium des Adverbes "ehe". Nachher käme nur noch das Adjektiv "ehern" in Betracht.

Man sagt recht bedeutungsvoll, die Ehen würden "geschlossen". Im Allgemeinen werden sonst doch nur Schwerverbrecher "geschlossen", was wir nicht etwa als Beweis dafür anführen wollen, daß die Ehe in allen Sällen eine Strafe ist.

Je weniger Cheleute voneinander wissen, um so glücklicher verläuft ihre Che.

Mobochodonofor

An herrn Graber

Kerr Graber — Kerr Graber, Jetzt haben wir genug! Wie Jhr es treibt, das nennt man Skandal mit Recht und Sug!

Kerr Graber — Herr Graber, Seid Ihr ein Patriot! Schad' um den Namen Schweizer Ist es bei Euch — weiß Gott!

Herr Graber — Herr Graber, Da brächt' nur eines Keil: Kui! Ungebrannte Usche Uus Euern Hinterteil!

Kerr Graber — Kerr Graber, Was nun End's aller End's? Dankt ab als Nationalrat, Zieht Euere Konsequenz! 21. 3

Runst

Die Aunst geht nach Brot. Drum bilden Aunstler-Mahle immer ein Ereignis für Aöche und Gäste.

Die Leinwand ist das Brot und die Sarbe die Butter. Von diesem Standpunkt aus betrachtet, wird recht viel Margarine gestrichen.

Es ist interessant, daß das Ohr viel mehr kritisch ausgebildet ist als das Zuge. Salsche Zöne merkt ein jeder, salsche Sarben aber kann der Zehnte nicht erkennen.

Mobochodonofor

"ARBENZ"

Motorlastwagen von 2 bis 5 Tonnen Tragkraft

Omnibusse

Industrielle Fahrzeuge

Strassen-Sprengwagen

etc.

Solide Konstruktion!



Lastzüge bis 10 Tonnen Tragkraft Feuerwehr-Automobile

etc.

Oekonomisch im Betrieb!

Motorwagenfabrik ARBENZ A.G. Albisrieden-Zürich